

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 6. September 1853



Sitzungs-Protocoll
des Gemeinderathes Steyr am 6. September 1853.

Unter dem Vorsitze des Herrn Bürgermeister Anton Gaffl und in Gegenwart der Herrn Gemeinderäthe Stigler, v. Koller, Anton Heindl, Schwingenschuß, Krenklmüllner, Millner, Vögerl, Edelbauer, Wittigschlager.

Abwesende: Herr V. B. Haller beurlaubt, Herr Eysn krank Holzlechner beurlaubt. Die Hrn. Gem. Räthe Mich. Heindl, Haratzmüller, v. Jäger, Nutzinger, Seidl, Vogl, Woisetschläger.

Das letzte Sitzungsprotocoll vom 30. August wurde vorgelesen, und seinem vollen Inhalte nach angenommen.

Herr Bürgermeister trägt vor:

Nro. 4192. Kundmachung von St. Gallen in Betreff der Umlegung des Viehmarktes.
Zu affigiren u. zu publiziren, übrigens in Betreff des hiesigen Herbstviehmarktes die Kundmachung zu erlassen, 3 mal der Linzerzeitung einzuschalten, u. auch hierorts durch Affigirung u. Publizirung bekannt zu geben.

Nro. 4151. Protokoll mit H. Armenvater Schiefermayr über seine Anzeige, daß die Armen Inst. Pfründnerin Josefa recte Aloisia Teufelmayr wieder zum Vorschein gekommen sey.
Hierüber wird dem Hrn. Arm. Inst. Kaßier mit Rathschlag aufgetragen, die von der seit 21. May v.J. abwesend gewesenen Josefa recte Aloisia Teufelmayr in Folge Erled. vom 22. Febr. d.J. Z. 770 laut des von Hr. Armenvater Schiefermayr produzierten Bestätigung einstweilen in der Armen Institutskaße deponirten Betheilungsbeträge pr. 22 fl 46 xr W.W. zum Armen u. Oeppinger'schen Stiftungsfonde zurück zu verrechnen. Übrigens aber wird der Aloisia Teufelmayr ihre Armenportion pr. 4 xr W.W. täglich vom 19. Augst. d.J. als dem Tage ihres Wiedereintreffens bey dem Armenfonde angewiesen u. der Hr. Armenvater Schiefermayr hievon unter Rückschluß der Beilagen rathschlägig zu verständigen.

I. Section.

Nro. 3930. Gesuch des Mich. Molterer um Ausfertigung des pol. Ehekonsenses zur Verehelichung mit A. M. Doppler.
Der Ehekonsens auszufertigen, sammt Beilagen zuzustellen, dessen das Consc. Amt auf Rubr. zu verständigen.

Nro. 4066. Gesuch des Joh. Sedlmayer um den Ehekonsens pcto Verehelichung mit A. Maria Reder.
Ist Hr. Josef Salzwimmer wegen seinem ausgestellten Arbeitszeugniße zu Protokoll zu vernehmen.

Nro. 3991. Indors. der k.k. Bezkschptm. Steyr, wornach in Folge h. Statthalterey Erlaßes dem Rekurse des Anton Triebel pcto verweigerter Ehebewilligung Folge gegeben wurde.
Wird zur Wissenschaft genommen, ist der Ehekonsens auszufertigen, dessen das Consc. Amt auf eine Abschrift zu bestätigen.

III. Section. Erinnerung des Herrn Gem. Rath v. Koller, wegen Anordnung einer besonderen Sitzung behufs der endlichen Erledigung des Präliminars.
Wird dießfalls auf den 9. d.Mts. um 4 Uhr Nachmittags die Sitzung anberaumt, u. es ist dießfalls die geeignete Currende an sämmtl. Herrn Gemeinderäthe zu erlaßen.

IV. Section.

Nro. 4109. Conto des Sägemüllers Anton Heindl pr. 104 fl 58.
Dem Kaßsamte zur Zahlung mit 104 fl 58 xr C.M.

Nro. 4149. Relation über die Begehung des städtischen Theaters nebst Plan u. Kostenanschlag des Maurermeisters Gutbruner pcto Herstellung 2er Thüren.
Rücksichtlich dieser beiden Thüren wird auf den 9. d.Mts. um 9 Uhr Vormittags ein coönneller Augenschein anberaumt, wozu Hr. Wittigschlager, Nutzinger, Bauamtsverwalter Pilka, Gutbruner u. Schiefermayr einzuladen sind. Der k.k. Bezks. Ingenieur ist um Intervenierung zu ersuchen.

Nro. 4166. Gesuch des Mathias Mittendorfer um Abhaltung eines Augenscheins behufs der von ihm beantragten Vergrößerung seines kleinen Kellers.
Wird dießfalls auf den 14. d.Mts. um 4 Uhr Nachmittags abgehalten.

ad Nro. 3699. Stipulation in Betreff der Spitalberg Regulirung.
Ist dießfalls mit Hrn. Hefner ein Accordprotokoll aufzunehmen, übrigens wegen Beistellung des erforderlichen Schotters Vorsorge zu treffen.

Nro. 4091. Com. Protokoll über die Besichtigung des von der Wehrgrabengesellschaft wegzuräumenden Felsens.
In die Wegräumung dieses Steines durch die Wehrgraben Commune wird unter eindrucklichen Bedingung eingewilliget, daß die Sprengung wegen allfälliger Erschütterung des Ufers u. des Kalkofens etc. durch Pulver nur mit größter Vorsicht geschehe, u. der Steindamm solid u. regelrecht hergestellt werde. Der Beginn der Arbeit ist dem Gemeinderathe 8 Tage vorher anzuzeigen. Hievon ist die Wehrgraben Commune auf eine Abschrift des Coöns-Protokolls zu Handen ihres Vorstehers zu verständigen.

Nro. 4101. Augenscheins Coöns-Protokoll über die von etlichen Bürgern angesuchte Pflasterentfernung u. Beschotterung des innern Wasserberges.
Der Bauverwalter hat zur Erprobung unter Zuzug des Hrn. G. R. Edelbaur vorläufig die Entfernung der beiden Stangen des erwähnten Einfallgitters zu veranlassen, wornach erst in Betreff des Pflasters die weiteren Verfügungen getroffen werden.

Nro. 4206. Gesuch des Hrn. Gem. Rath Stutzinger um einen 4 wochentl. Urlaub.
Wird dem Hrn. Bittsteller ein 14 tägiger Urlaub bewilligt.

Nro. 4207. Antrag der Bausection nebst Erklärung des Franz Krapf pcto Lieferung vom 3 Stk. 13° Ig. Baumstämmen, u. wegen Ankauf einer größeren Quantität.
Der Ankauf der 3 St. großen Baustämme mit 13 Klfr. Länge a 21 fl wird genehmigt, hat Hr. Bauverwalter dieselben zu besichtigen, über deren Qualität zu relationiren, wornach rücksichtlich des weiteren Ankaufes die Erledigung erfolgen wird. Die gelieferten 3 Baustämme sind in der Material-Rechnung aufzunehmen.

Nro. 4208. Erinnerung rücksichtlich der Verpachtung der Verkaufsplätze im städtischen Theater.
Wird das Verkaufshüttel der Kth. Paarfußler gegen einen Zins von 5 fl C.M. u. das Standl der Josefa Berger um 3 fl miethweise überlassen u. ist dießfällige Vertrag abzuschließen.

Nro. 2788. Protokoll über die abgehaltene Minuendo Versteigerung wegen Beistellung des nöthigen Brennholzes von 40 Klfr. 30" Scheitern für die hiesigen 3 Trivialschulen.
Wird hiemit ratifizirt, es hat sonach der Ersterer die erforderlichen Indossirungsstempel beizustellen, u. ist demselben nach erfolgter richtiger Ablieferung der Betrag von 280 fl C.M. gegen klaßenmäßig gestempelte Quittung auszubehalten.

Nro. 4067. Conto des Pflasterer Hefner pr. 58 fl 50 xr C.M.
Dem Kammeramte zur Zahlung.

Nro. 4090. Coons-Protokoll ad Nro. 3604 über die zweckmäßigste Art der Errichtung einer Feuerlacke an der Straße im Kegelprriel.

Die Herstellung dieser Feuerlacke u. Einleitung des Wassers hat im Sinne des Coöns-Protokolls unverzüglich zu beginnen, u. zwar durch den Bauverwalter Pilka in eigener Regie, u. die nöthige Kanalisirung durch Hr. Gutbruner auf Rechnung der Commune. Zur Theilname u. Förderung dieser Arbeit werden die Hr. Gem. Rätthe Vögerl u. Vogl eingeladen, sich mit H. Bauverwalter ins Einvernehmen zu setzen. In Betreff des innerwähnten städtischen Grundfleckes hat H. Schiefermayr Nachsicht zu pflegen, u. hierüber zu relationiren.

Nro. 4107. Elisabeth Köhler Färbermeisterin überreicht den Plan in Betreff der Bezeichnung ihres eigenthümlichen Grundes u. der daselbst befindlichen Aufhängstangen.

Nachdem das Verhältniß dieser Aufhängstangen in so lange nicht öffentliche Rücksichten die Gemeinde Repräsentanz zur Intervenirung veranlaßen, nur Privatsache ist u. die Gemeinde weder berufen noch berechtigt seyn kann, die Richtigkeit des Situations-Planes u. Marksteines zu constatiren, u. das daraus hervorgehende Recht zu wahren, dieses vielmehr dem betreffenden Gerichte unterliegt, so kann die Gem. Vorstehung diesem Gesuche keine Folge geben, wovon dieselbe rathschlägig zu erinnern.

VI. Section.

Nro. 4120. Competenten Tabelle über die Gesuche um Verleihung der erledigen Pfründen.
Bey der am 19. d.Mts. stattfindenden Armensitzung in Vorlage zu bringen.

Nro. 4092. Konto pr. 30 xr C.M. für das Tragen der Theres Austerhuber in das Spital mit dem Krankenseßel.

Der M. V. Fonds Rechnungsführung zur Zahlung mit 30 xr C.M.

Nro. 4138. Protokoll mit dem Viertelmeister Zimmer um Gestattung des Unterstandes für Josef Weiß.
Bewilligt gegen Beobachtung der Hausordnung.

Nro. 4079. Schreiben des Dr. Mayr in Wien pto Innehaltung der Executionsschritte gegen Ernest Schindler.

Zurück zu erinnern, daß es nicht in der Macht des Gemeinderathes stehe, von der Execution einzuhalten, da selbe von der H. Statthalterey anbefohlen wurde.

Nro. 4078. Ind. der k.k. Bezkschptm. Steyr mit dem revidirten Conto für Verfaßung mehrerer Pläne.
Hr. Baumeister Benninger zu vernehmen, ob derselbe von dieser Forderung nicht abstehe, da voraussichtlich von Seite der Buchhaltung anstand gegen diese Auslage genommen werden wird, umso mehr, da Hr. Benninger bey dem Bau des Thurmes betheiligt, u. die Herstellung der Garteneinfriedung gleichfalls übernommen hat.

ad Nro. 663. Dekr. der k.k. Bezkschptm. in Betreff der von h. Statth. genehmigten Herstellung des Glockenstuhles s. Thurmstiege.

Wird hierüber auf den 12. d.Mts. um 3 Uhr Nachmittags die Minuendo Versteigerung abgehalten.

Nro. 4073. Bericht des R.R. Schiefermayr betreffend den Revisionsbefund über den Voranschlag vom hiesigen Armenfonde pro ao. mil. 1854.

Wird zur Richtigstellung desselben unter Zuzug der geistl. Vogtey eine Commission auf den 16. d.Mts. um 10 Uhr Vormittags anberaunt.

Nro. 4134. Sign. der k.k. Bezkshtpm. Steyr mit der abschriftl. Statthalterey Entscheidung in Betreff des Anspruchsrechtes auf die Verlassenschaften der Pfründner.

Zur Wissenschaft u. das Vollzugsbureau sowie die M. V. F. Rechnungsführung mittelst Abschrift zum Wissen u. Benehmen in vorkommenden Fällen zu verständigen.

Gaffl

Vogl

A. Vögerl

Amtmann Schriftführer